

Vergänglichlich

Autor(en): **Straehl, A.**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 49

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lieber Nebelspalter!

Indem das ich mich in meiner freien Zeit auf die bessere Orthographie verlegt habe, wirst Du das schon an meinem besseren Stile merken. Seit zum Studieren habe ich genakt, indem das wir in diesem Jahre viel weniger eingemachtes eingemacht haben, als fern.

Und warum? Kannst Du vielleicht mit dem Zucker was süß machen? Ich nicht. Früher glaubte ich immer, der Staubzucker heisse Staubzucker, weil das er so feinn wie Staub sein tut. Ja kantscht ders ihbilde, er heisst Staubzucker, weil er nichts als Staub enthalten tut. Willst Du eine gelbe Krehme machen, so kommt eine schwarze heraus, wegen dem Staubzucker. Und Krehme kantsst

Du schweiesoh nicht machen, indehm Du nie das Kwantum Milch bekommst, was Du haben mußt. Was mit den Vereinigten Molkereien los ist, weis ich auch nicht mehr. Die scheinen mir unter die Wiederläufer gegangen zu sein, oder die Schweizerkühe haben seit der Grenzbesetzung die Wasserfucht, oder weißt Du wodran das liegt, das die Milch so fergißmeinnichtblau ist? Was nun die Butter anbetrifft, sind wir oft doch recht beschrängt. Auf welchem Gebiete sind wir Schweizer jetzt überhaupt nicht beschrängt? Jeder kann sehen, wie das von Tak zu Tak zunehmen tut. Wenn Du wirklich mal noch eine neue Perspektife vor Dir siehst, hopla, steht ein neues Kaffeehaus drin. Das erkläre ich aber heut' schon öffentlich:

Nacht der Krieg noch sohlange, das uns der Kaffee ausgeht, dann steht es böß mit der weiblichen Neutralität, denn ohne meinen geliebten Kaffee kann ich in keine neutrale Stimmung kommen.

Pauline von's Herrn Professors vom Säring.

NB. Das mit dem Kaffee unterschreibt die Frau Professor auch.

Wahres Geschichtchen

Auf der Fahrt durch Salzburg. Im Eisenbahncoupé erster Klasse. Seine Erzellenz, der Herr General ist in tiefen Gedanken oder schläft, was schwer zu unterscheiden ist, da er

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Vergänglich.



„So, Nandi, jetzt bringt den Hut zur Frau Barouin, laufft aber schnell, daß er net aus der Mod' kommt, bis du'n hibringst.“

TRINKT
**Bischofszeller
OBSTWEIN
und
MOST**
Observed-Verwertung
BISCHOFZELL

Obstbranntwein — Kirsch
Prellisten — Leihgebäude
Höchste Auszeichnungen

Los-Listen

in grosser Auflage, liefert als Spezialität die mit dem nötigen Ziffermaterial und zwei Rotations-Maschinen versehene

Buchdruckerei **JEAN FREY**
Zürich

„Zum braunen Mutz“

Restaurant und Bierhalle
Barfüßlerplatz 10, Basel 1582
Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenheiter-Sempp.

„Zum Greifen“ Greifengasse
Basel

Altrenommiertes Bierlokal
Prima Küche Grosse Räume für Ver- eine und Familienfeste | **Gute Weine**
1552 Besitzer: EMIL HUG

Frieda Küng
Aerztlich geprüfte Masseuse
Pédicure — Manicure — Facemassage
Bedienung in und ausser dem Hause 1578
Innere Margarethenstrasse 24, BASEL

LUZERN

ROSENGARTEN

Damen-Kapelle
Täglich 2 Konzerte

Besuchen Sie in Luzern
Flora- u. Renoma-Kino
Stets Eingang der neuesten Sujets

Filmverleih-Institut, Monopol-Vertrieb.
Telegr.-Adr.: Filmkarg. 1667 Chr. Karg.

ST. GALLEN

Ein Versuch 1605
mit unsern genau gehenden
Armband-Uhren
wird sich lohnen.
Weitgehendste Garantie.
Armbanduhr Nr. 110, Ankerwerk, Radiumzahlen u. Zeiger Fr. 20.—
Armbanduhr Nr. 25 „ 12.—
Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.
St. Gallen
Zum Trauring-Eck.

Leibchen u. Hoson
für Frauen u. Herren, inWolle u. Garn zu billigsten Preisen bei
B. Spiess, Unt. Graben, St. Gallen.
Maschinenstrickerei. Prompter Versand.

Sommersprossen
Leberflecken, Säuren und Mlleser verschwinden b. Gebrauch der Alpenblüten-Crème Marke Edelweiss-Fr. 2.80 Garantie! Vors.direkt d. **Fr. Gautschi**, Pestalozzihaus, Brugg(Aarg.)1528

BASEL

Konzerthalle St. Klara
Clarastrasse 2, Basel 1431

Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u. Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

Variété-Gabaret „GLOCK“ Basel

Neu eingerichtet und umgestaltet seit 16. August
Direktion **C. Blondel** 1631
Monatlich zweimal Programm- u. Personalwechsel

Basel Gasthaus zum Hirschen
Kleinbasel 1619

beim alten Bad. Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6
Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr Tanz-Unterhaltung
Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Reelle Weine
Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.
Es empfiehlt sich bestens **F. Mulisch**, Chef de Cuisine.

Basel Hotel Blume Marktgasse 4.
1675 neu eingerichtetes Haus.
Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tageszeit. — Abendplatten in grosser Auswahl
Prima Weine. — Kardinalbar. hell und dunkel.
Täglich Konzert 1675
Telephon 1695 Wwe. Müller-Koch. Bestens empfiehlt sich

Grand Café Métropole, Basel

Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

Basler Greifenbräu, ganz prima.
Gut' Speisen (und nicht wenig)
Bält bestens hier empfohlen
Im neuen „Lülle-Röni“:
1677 **E. Wartmann-Müller**
Mehger.

Couverts mit Firma liefert prompt und billig **JEAN FREY**, Buchdruckerei, Zürich 2.

Bitte, telephonieren Sie

250
Auto-Taxameter

Zürich
Tag- und
Nachtbetrieb